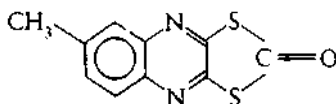


# Chinomethionat

## Synonym:

6-Methylchinoxalin-2,3-dithiolcyclocarbonat

## Chemische Formel:



## Beschaffenheit:

schwachgelbe Kristalle; geruchlos;

Dampfdruck (in mbar bei 20 °C):  $< 10^{-5}$ ;

Löslichkeit:

Wasser:

praktisch unlöslich

org. LM:

in der Kälte wenig löslich

aromatische KW:

in der Hitze löslich

Dioxan:

in der Hitze löslich

Dimethylformamid:

in der Hitze löslich

## Vorkommen:

Morestan (25%)

## Verwendung:

Fungizid, Akarizid

## Wirkungscharakter/Stoffwechselverhalten:

Chinoxalinderivat.

Bei Ratten nach oraler Gabe Ausscheidung in Urin und Faeces (nach 3 Tagen etwa 75 %). Schnelle und sehr starke Metabolisierung.

Langzeitwirkung durch Speicherung im Fett und Gehirn -je nach Gentypus und Zusatzgiften. Nervengift.

## Toxizität:

LD50 Ratte oral 1500 mg/kg

## Symptome:

Leichte ZNS-Erregung. Starke Augen- und Hautreizung.

## Nachweis:

*akut:*

UV-spektroskopisch.

*chronisch:*

Nachweis der Speichergifte durch Untersuchung einer operativ entfernten Fettgeschwulst im TOX-Labor.

## Therapie:

*akut:*

Giftentfernung (Auge, Haut), nach Verschlucken Kohle-Pulvis, Natriumsulfat, Magenspülung nach großer Giftaufnahme. Plasmaexpander im Schock, Natriumbikarbonat zum Azidoseausgleich.

*chronisch:*

– Expositionsstopp:

Alle diesbezüglichen Giftquellen meiden (siehe Vorkommen).

– Giftherde beseitigen:

Nach Diagnose eines Erfahrenen (s. Klinische Toxikologie in der Zahnheilkunde, ecomed) alle Zahnwurzeln, die im Kiefer-Übersichts-Röntgen gifthaltig sind, ziehen (zur Untersuchung ins Tox-Labor senden), ausfräsen und zur Langzeitentgiftung der Wunde Salbenstreifen (Terracortril-Augensalbe) alle 3 Tage, 6 Wochen lang erneuern. Keine im MELISA-Allergietest allergisierenden Zahnmaterialien im Mund belassen.

– Zusatzgifte meiden:

Nahrungsgifte (Pestizide, Metalle), Verkehrsgifte (Benzol, Blei, Formaldehyd), Wohngifte (Formaldehyd, Lösemittel, Pestizide), Kleidergifte (Formaldehyd, Farben).

– Vitamin- und eiweißreiche Nahrung:

Frische Nahrung, Gemüse, Fleisch.

Viel Bewegung an frischer Luft.

Täglich zwei Liter Leitungswasser trinken.

Positives Denken, viel Freude, glückliches Sexualleben.

– Fettlösliches Gift aus Speicher entfernen:

Unterbrechung des Leber-Galle-Blut-Kreislaufs durch das Bindemittel Kohle-/Paraffinöl (9:1) jeden 3. Tag je ein Eßlöffel.

– Erst nach erfolgreicher Durchführung obiger Maßnahmen Versuch einer medikamentösen Beeinflussung der Organschäden:

Schwindel: Gingko biloba (3x20mg Tebonin forte)

Schwäche bei „MS“: Calciumantagonist (3x200 mg Drgs. Spasmocyclon)

Schlafapnoe: Theophyllin abends

Tetanie: Ca-EAP-3x2 Drgs

Immun-/u. Nervenstörung: Johanniskraut-Tee trinken